

---

## Protokoll

### 7. Sitzung 2. JugendKlimaRat

---

*Ort:* Klimastadtbüro Bremerhaven

*Datum:* 08. März 2017

*Zeit:* 12:00 Uhr bis 14:30 Uhr

*Teilnehmer:* **stimmberechtigt** -> Swantje Schäfer, Melina Götzen, Edward Überfluss, Helene Kindermann, Yette Strauss Suhr

**Beisitz** -> Marc Liedtke (Klimastadtbüro)

**Gast** -> Andreas Lieberum (ecolo)

**Protokoll** -> Marc Liedtke

---

Top 1

#### **Wettbewerb „Mach's EINFACH“:**

Helene informiert die Anwesenden darüber, dass sie Kontakt zu Renate Treffeisen vom Klimabüro des AWI aufgenommen hat und von ihr erfahren hat, dass die Führungen durch das Eislabor eingestellt wurden. Als Alternative bietet sich eine zeitnahe Führung auf dem Forschungseisbrecher Polarstern an. Helene wird das noch mal bei Frau Treffeisen erfragen.

Swantje informiert darüber, dass sie mit der Phänomenta und dem Zoo über ein mögliches Sponsoring gesprochen hat. Beide Institutionen haben sich bereit erklärt sich zu beteiligen. In der Phänomenta besteht darüber hinaus die Möglichkeit ein Plakat aufzuhängen. Die Anfrage an Frau Wagner vom Sail City Hotel steht noch aus. Swantje hat Frau Wagner bislang noch nicht erreichen können.

Yette informiert darüber, dass sie mit einer privaten Sponsorin aus ihrem Bekanntenkreis gesprochen hat, die den Wettbewerb gerne unterstützen würde. Sie hat aber keine Idee, welchen Betrag sie spenden soll? Möglich wären zwei Büchergutscheine. Yette klärt das ab. Eine Ansprache an den Lehe-Treff hat sie bislang noch nicht durchgeführt.

Laut Marc gibt es eventuell noch die Möglichkeit, die Bewerbung des Wettbewerbs zusätzlich über den Schuldezernenten laufen zu lassen. Er klärt das ab.

Idee aus der Runde: Wenn die Poster in den Schulen aufgehängt werden, wäre es gut, wenn die Lehrer über den Wettbewerb informiert wären. Yette erklärt sich bereit bei ihrem Vater nachzufragen wie das am besten zu bewerkstelligen ist.

Idee aus der Runde: Bei einer Abgabe eines Tipps per WhatsApp, sollte darauf reagiert werden. Vielleicht wäre es gut eine Standardantwort zu versenden.

Yette informiert darüber, dass es bei Ikea keine roten Kisten, die für das Einsammeln der Tipps in den Schulen dienen sollen, gibt. Kisten sollte es aber auf jeden Fall geben. Besonders in den Grundschulen. Es wird beschlossen, 15-20 Kisten zu besorgen.

Die Kisten sollen analog zum Plakat mit Augenpaare beklebt werden. Um den Ausdruck der Augenpaare kümmert sich Marc. Das Ausschneiden übernehmen Swantje, Yette, Melina und Helene am kommenden Freitag, den 10. März 2017.

Es müssen noch die Logos vom AWI und vom Sail City Hotel besorgt werden. Helene und Swantje kümmern sich darum.

Für die Jurysitzung muss eine Liste mit drei Gewinnerkategorien vorbereitet werden. Um zu klären, welcher Tipp besonders herausragend ist, muss ein Punktesystem entworfen werden. Die Jurysitzung soll 1 bis 1,5 Stunden gehen. Für die Dokumentation auf der JKR-Website soll die Jurysitzung fotografiert werden.

Die Einreichungsfrist der Tipps läuft vom 27. März bis zum 7. April 2017. Für die Jurysitzung wird die erste Maiwoche vorgeschlagen.

Bis Montag, den 13. März 2017 benötigt Andreas Lieberum die Namen der Mitglieder, die auf dem Pressegespräch etwas über den Jugendklimarat und den Wettbewerb erzählen. Eine Pressemitteilung wird von ecole vorbereitet.

Idee von Andreas Lieberum: Während des Wettbewerbs könnten Klimatipps mit einem Hinweis auf den Wettbewerb in der Nordsee Zeitung abgedruckt werden. Ein entsprechender Hinweis, dass die abgegebenen Tipps auch für eine Veröffentlichung (Printprodukt nach dem Wettbewerb sowie Veröffentlichung in der Nordsee Zeitung) genutzt werden dürfen, sollte auf dem Tippabgabeformular auf der Website des Jugendklimarats zu finden sein.

Top 2

### **World Future Lab**

Am 31. März 2017 testet der Jugendklimarat die neue Installation im Klimahaus. Treffpunkt ist um 15 Uhr vor dem Haupteingang des Klimahauses. Es sollten möglichst fünf Mitglieder an dem Test teilnehmen.

An der Pressekonferenz am 6. April 2017 um 11 Uhr im Klimahaus haben sich Melina und Edward bereit erklärt teilzunehmen. Treffpunkt ist um 10.45 Uhr im Klimastadtbüro. Marc geht dann gemeinsam mit den Mitgliedern ins Klimahaus. Eine Teilnahmebestätigung für die Schulen wird laut Aussage von Frau Nawrath vom Klimahaus ausgestellt.

Die nächste Sitzung findet am 16. Mai 2017 um 12 Uhr im Klimastadtbüro statt.